

Von J. Rogner beauftragt

Hochverehrter Herr Bürgermeister!

Verzeihen Sie mir wenn ich mir erlaube Sie, hochverehrter Herr Bürgermeister, mit einer Bitte zu belästigen.

Mein Verleger veranstaltet jetzt eine Gesamt-Ausgabe meiner Schriften und will derselben mein Porträt vorsezen. Da kein Bild und keine Photographie von mir so gut ist, wie mein von Fräulein Marie Müller gemaltes Bild, bitte ich mir gütigst gestatten zu wollen, eine Heliogravüre nach der Photographie dieses Bildes für die Gesamt-



Ausgabe anfertigen zu lassen, selbstverständlich mit Nennung des Namens der Malein.

Genehmigen Sie, hochverehrter Herr  
Bürgermeister, die Versicherung der ausgezeichneten Hochachtung mit der ich bin

Ihr Hochwohlgeborenen

ergebenste

Max Ebner-Eschenbach.

H. Gilgen am Aberssee.

Ober-Österreich den 10<sup>ten</sup> Juli

1892.



ad Z: 204  
B.H.M. 1892